

**Ausfüllanleitung
zum indikationsspezifischen Datensatz
für das strukturierte Behandlungsprogramm
Adipositas - Erwachsene**

Stand der letzten Bearbeitung: 30.05.2025
Version 1.0

Das Ziel der Therapie der Adipositas bei Erwachsenen ist insbesondere eine langfristige Senkung des Körpergewichtes mit anschließender Stabilisierung oder der Vermeidung einer weiteren Gewichtszunahme. Damit soll langfristig eine Verbesserung der Lebensqualität sowie die Verringerung der Adipositas-bedingten Begleiterkrankungen sowie dessen Folgeschäden erreicht werden. Die Therapieziele sollen vorrangig durch eine langfristige Änderung des Lebensstils hinsichtlich des Ernährungs- und des Bewegungsverhaltens erreicht werden.

Adipositas ist definiert als eine über das Normalmaß hinausgehende Vermehrung des Körperfetts ab einem Body-Mass-Index (BMI) $\geq 30 \text{ kg/m}^2$. Der BMI ist der Quotient aus Gewicht und Körpergröße zum Quadrat (kg/m^2) und bildet die Grundlage für die Beurteilung des weiteren Verlaufs der Adipositas. Bei jeder Dokumentation muss das aktuelle Körpergewicht eingegeben werden, die Körpergröße wird einmalig eingegeben und wird in den Folgedokumentationen übernommen (vgl. allgemeine Dokumentation).

Therapeutische Maßnahmen

Ziele zur regelmäßigen körperlichen Alltagsaktivität und körperlichem Training

Eine Angabe zu diesem Feld ist nur im Rahmen einer **Erstdokumentation** möglich und hier verpflichtend. **Genau eine Angabe** ist erforderlich und zulässig.

Bei einer Folgedokumentation ist hier keine Angabe möglich.

Gemeinsam mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten sollen Sie unter Berücksichtigung der individuellen Situation Ziele zu regelmäßiger Bewegung vereinbaren. Dies umfasst sowohl die Steigerung der körperlichen Alltagsaktivität als auch regelmäßiges körperliches Training: Motivieren Sie Ihre Patientin oder Ihren Patienten sowohl zur Steigerung der Bewegung im Alltag (beispielsweise Treppensteigen statt Fahrstuhl fahren) als auch zur Durchführung bzw. Teilnahme an geeigneten Trainingsmaßnahmen.

„Körperliches Training“ beschreibt körperliche Aktivität die systematisch, wiederholt und mit dem Ziel durchgeführt wurde, eine Störung der Homöostase zu provozieren, welche zu physiologischen Anpassungen (z. B. Muskulatur, Herz-Kreislauf-System) führt. Jegliche Art des körperlichen Trainings ist geeignet. Es kann sowohl Ausdauertraining als auch Krafttraining oder beides beinhalten.

„Körperliche Alltagsaktivität“ stellt im Gegensatz hierzu jedwede Form von Bewegung dar, die in der Freizeit oder im beruflichen Leben erfolgt und den Energieverbrauch über den Grundumsatz anhebt, beispielsweise Treppensteigen oder Radfahren zur Arbeit.

Bitte geben Sie „Ziele vereinbart“ an, wenn Sie mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten mindestens ein Ziel zur regelmäßigen körperlichen Alltagsaktivität und mindestens ein Ziel zu regelmäßigem körperlichem Training vereinbaren.

Sollten Sie mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten kein Ziel zur regelmäßigen körperlichen Alltagsaktivität oder zu körperlichem Training vereinbaren, geben Sie bitte die Antwort „Keine Ziele vereinbart“ an.

Ziele zur regelmäßigen körperlichen Alltagsaktivität und körperlichem Training seit der letzten Dokumentation

Eine Angabe zu diesem Feld zur regelmäßigen körperlichen Alltagsaktivität und zum körperlichen Training bezieht sich hier ausschließlich rückblickend auf den Zeitraum seit der letzten Dokumentation und ist daher nur im Rahmen einer **Folgedokumentation** möglich und hier verpflichtend.

Genau eine Angabe ist erforderlich und zulässig.
Bei einer Erstdokumentation ist hier keine Angabe möglich.

Gemeinsam mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten sollen Sie unter Berücksichtigung der individuellen Situation Ziele zu regelmäßiger Bewegung vereinbaren bzw. diese überprüfen. Dies umfasst sowohl Ziele zur Steigerung der körperlichen Alltagsaktivität als auch Ziele zu regelmäßigem körperlichem Training: Motivieren Sie Ihre Patientin oder Ihren Patienten sowohl zur dauerhaften Steigerung der Bewegung im Alltag (beispielsweise Treppensteigen statt Fahrstuhl fahren) als auch zur regelmäßigen Durchführung bzw. Teilnahme an geeigneten Trainingsmaßnahmen.

„Körperliches Training“ beschreibt körperliche Aktivität die systematisch, wiederholt und mit dem Ziel durchgeführt wurde, eine Störung der Homöostase zu provozieren, welche zu physiologischen Anpassungen (z. B. Muskulatur, Herz-Kreislauf-System) führt. Jegliche Art des körperlichen Trainings ist geeignet. Es kann sowohl Ausdauertraining als auch Krafttraining oder beides beinhalten.

„Körperliche Alltagsaktivität“ stellt im Gegensatz hierzu jedwede Form von Bewegung dar, die in der Freizeit oder im beruflichen Leben erfolgt und den Energieverbrauch über den Grundumsatz anhebt, beispielsweise Treppensteigen oder Radfahren zur Arbeit.

Sollten Sie mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten in einer der vorhergehenden Dokumentation mindestens ein Ziel zur regelmäßigen körperlichen Alltagsaktivität und mindestens ein Ziel zu körperlichem Training vereinbart haben und diese im Rahmen dieser Dokumentation überprüfen oder diese neu mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten vereinbaren, geben Sie bitte „Ziele vereinbart oder überprüft“ an.

Sollten Sie mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten bei der aktuellen Dokumentation kein Ziel zur regelmäßigen körperlichen Alltagsaktivität oder zu körperlichem Training vereinbaren oder die bisher vereinbarten Ziele nicht überprüfen, geben Sie bitte die Antwort „Keine Ziele vereinbart oder überprüft“ an.

Regelmäßige körperliche Alltagsaktivität

Genau eine Angabe ist erforderlich und zulässig.

Bitte geben Sie „Ja“ an, wenn Ihre Patientin oder Ihr Patient regelmäßig körperliche Alltagsaktivität durchführt. Sollte Ihre Patientin oder Ihr Patient keine regelmäßige körperliche Alltagsaktivität durchgeführt haben, geben Sie bitte die Antwort „Nein“ an.

Regelmäßiges körperliches Training

Genau eine Angabe ist erforderlich und zulässig.

Bitte geben Sie „Ja“ an, wenn Ihre Patientin oder Ihr Patient regelmäßiges körperliches Training durchführt. Sollte Ihre Patientin oder Ihr Patient kein regelmäßiges körperliches Training durchgeführt haben, geben Sie bitte die Antwort „Nein“ an.

Ziele zur Ernährungsumstellung oder zur Aufrechterhaltung der Ernährungsänderung

Eine Angabe zu diesem Feld ist nur im Rahmen einer **Erstdokumentation** möglich und hier verpflichtend.
Genau eine Angabe ist erforderlich und zulässig.
Bei einer Folgedokumentation ist hier keine Angabe möglich.

Gemeinsam mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten sollen Sie individuelle Ziele zur Ernährungsumstellung vereinbaren. Dabei soll über die Bedeutung einer adäquaten Ernährungsumstellung, sowohl im Hinblick auf eine Gewichtsreduktion als auch auf positive metabolische und kardiovaskuläre Effekte, informiert werden.

Bitte geben Sie „Ziele vereinbart“ an, wenn Sie mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten mindestens ein Ziel zur Ernährungsumstellung oder zur Aufrechterhaltung der Ernährungsänderung vereinbaren.
Sollten Sie mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten kein Ziel zur Ernährungsumstellung oder zur Aufrechterhaltung der Ernährungsänderung vereinbaren, geben Sie bitte die Antwort „Keine Ziele vereinbart“ an.

Ziele zur Ernährungsumstellung oder zur Aufrechterhaltung der Ernährungsänderung seit der letzten Dokumentation

Eine Angabe zu diesem Feld zur Ernährungsumstellung oder zur Aufrechterhaltung der Ernährungsänderung bezieht sich hier ausschließlich rückblickend auf den Zeitraum seit der letzten Dokumentation und ist daher nur im Rahmen einer **Folgedokumentation** möglich und hier verpflichtend.

Genau eine Angabe ist erforderlich und zulässig.

Bei einer Erstdokumentation ist hier keine Angabe möglich.

Gemeinsam mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten sollen Sie individuelle Ziele zur Ernährungsumstellung vereinbaren bzw. überprüfen. Dabei soll über die Bedeutung einer adäquaten Ernährungsumstellung, sowohl im Hinblick auf eine Gewichtsreduktion als auch auf positive metabolische und kardiovaskuläre Effekte, informiert werden.

Sollten Sie mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten in einer der vorhergehenden Dokumentation Ziele zur Ernährungsumstellung oder zur Aufrechterhaltung der Ernährungsänderung vereinbart haben und diese im Rahmen dieser Dokumentation überprüfen oder diese neu mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten vereinbaren, geben Sie bitte „Ziele vereinbart oder überprüft“ an.

Sollten Sie mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten kein Ziel zur Ernährungsumstellung oder zur Aufrechterhaltung der Ernährungsänderung vereinbaren oder die bisher vereinbarten Ziele nicht überprüfen, geben Sie bitte die Antwort „Keine Ziele vereinbart oder überprüft“ an.

Adäquat geändertes Ernährungsverhalten

Genau eine Angabe ist erforderlich und zulässig.

Bitte geben Sie „Ja“ an, wenn Ihre Patientin oder Ihr Patient das Ernährungsverhalten adäquat im Sinne der individuellen Zielsetzung und Möglichkeiten geändert hat.

Sollte Ihre Patientin oder Ihr Patient das Ernährungsverhalten nicht adäquat geändert haben, geben Sie bitte die Antwort „Nein“ an.

Prädiabetes bei Einschreibung

Eine Angabe zu diesem Feld ist nur im Rahmen einer **Erstdokumentation** möglich und hier verpflichtend.

Genau eine Angabe ist erforderlich und zulässig.

Die Angabe bezieht sich ausschließlich auf das Vorliegen eines Prädiabetes zum Zeitpunkt der Einschreibung. Daher wird die Angabe aus der Erstdokumentation unverändert in die Folgedokumentation übernommen und es ist hier keine abweichende Angabe möglich. Liegt in Ihrer Praxis keine Erstdokumentation vor (z. B. aufgrund eines Arztwechsels), erfolgt eine automatisierte Angabe „Nein“ in der Folgedokumentation.

Bitte geben Sie an, ob zum Zeitpunkt der Einschreibung ein Prädiabetes bei Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten vorliegt. Ein Prädiabetes liegt bei Patientinnen und Patienten ohne Diabetestherapie bei einem HbA1c-Wert von 5,7% bis kleiner 6,5% vor.

Bitte geben Sie „Ja“ an, wenn bei Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten ein Prädiabetes vorliegt.

Sollte bei Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten kein Prädiabetes vorliegen, geben Sie bitte die Antwort „Nein“ an.

Schulung

Multimodale Adipositas-Schulungen stellen eine zentrale Maßnahme in diesem DMP dar. Daher soll jede Patientin und jeder Patient Zugang zu einer multimodalen Adipositas-Schulung erhalten. Bitte machen Sie jeweils eine Angabe zu den folgenden drei Dokumentationsfeldern zu Schulungen:

Bereits vor Einschreibung in das DMP an einer multimodalen Adipositas-Schulung teilgenommen

Eine Angabe in diesem Feld ist nur im Rahmen der **Erstdokumentation** möglich und hier verpflichtend. **Genau eine Angabe** ist erforderlich und zulässig. Bei der Folgedokumentation ist hier keine Angabe möglich.

Bitte geben Sie an, ob Ihre Patientin oder Ihr Patient bereits vor Einschreibung in das DMP an einer multimodalen Adipositas-Schulung teilgenommen hat.

Bitte geben Sie „Ja“ an, wenn Ihre Patientin oder Ihre Patienten bereits an einer multimodalen Adipositas-Schulung teilgenommen hat.

Sollte Ihre Patientin oder Ihr Patient an keiner multimodalen Adipositas-Schulung teilgenommen haben, geben Sie bitte die Antwort „Nein“ an.

Eine erneute Teilnahme an einer Schulung im Rahmen des DMP ist dadurch **NICHT** ausgeschlossen!

Adipositas-Schulung empfohlen (bei aktueller Dokumentation)

Genau eine Angabe ist erforderlich und zulässig.

Wenn Sie Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten **aktuell (am Tage der Konsultation)** die Teilnahme an einer **Adipositas-Schulung empfohlen** haben, geben Sie bitte „Ja“ an. Wenn Sie bereits zuvor eine Schulung empfohlen haben, diese aber aktuell noch nicht stattfinden konnte, sprechen Sie die Empfehlung bitte erneut aus und kreuzen hier „Ja“ an. Sollten Sie **keine Schulung empfohlen** haben (z. B., weil Ihre Patientin oder Ihr Patient bereits eine Schulung wahrgenommen hat), geben Sie bitte „Nein“ an.

Adipositas-Schulung wahrgenommen

Die Angaben zur Schulung beziehen sich hier **ausschließlich rückblickend** auf eine Schulung, die Sie Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten **bei dem letzten Dokumentationstermin** empfohlen haben, und sind daher nur im Rahmen einer **Folgedokumentation** möglich und hier verpflichtend. Im Rahmen der Folgedokumentation ist **genau eine Angabe erforderlich**.

Bei der Erstdokumentation ist hier keine Angabe möglich.

Hat Ihre Patientin oder Ihr Patient im Dokumentationszeitraum an einer Schulung teilgenommen, geben Sie bitte „Ja“ an. War die Teilnahme an einer Adipositas-Schulung innerhalb des Dokumentationszeitraums aus **nachvollziehbaren Gründen nicht möglich**, geben Sie hier bitte „**War aktuell nicht möglich**“ an. Diese Antwort ist anzugeben, wenn z. B. organisatorische oder andere patientenseitige Voraussetzungen für die Teilnahme an einer Adipositas-Schulung nicht gegeben sind. Weitere Gründe können z. B. fehlende Schulungskapazität, Krankenhausaufenthalt Ihrer Patientin oder Ihres Patienten oder private Gründe sein. Die Beurteilung, ob die Gründe nachvollziehbar sind, obliegt allein Ihnen und Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten.

Sollten Sie Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten bei der vorhergehenden Dokumentation eine Schulung empfohlen haben, Ihre Patientin oder ihr Patient die Schulung aber ohne einen für Sie nachvollziehbaren Grund nicht wahrgenommen haben, geben Sie bitte „**Nein**“ an.

Bitte beachten Sie: Diese Angabe kann bei wiederholter Angabe zum Ausschluss Ihrer Patientin oder Ihres Patienten aus dem Programm führen!

Sollten Sie bei der letzten Dokumentation keine Schulung empfohlen haben, geben Sie bitte „**Bei letzter Dokumentation keine Schulung empfohlen**“ an.

Die Angaben „Ja“, „War aktuell nicht möglich“ und „Bei letzter Dokumentation keine Schulung empfohlen“ führen nicht zum Ausschluss Ihrer Patientin oder Ihres Patienten aus dem Programm.

Relevante Ereignisse seit der letzten Dokumentation

Manifester Diabetes mellitus Typ 2

Eine Angabe in diesem Feld ist nur im Rahmen einer **Folgedokumentation** möglich sofern die Angabe **Prädiabetes** mit „Ja“ vorliegt und hier verpflichtend.

Genau eine Angabe ist erforderlich und zulässig.

Bei der Erstdokumentation ist hier keine Angabe möglich.

Bei Patientinnen und Patienten, die bei Einschreibung einen Prädiabetes haben, soll durch die entsprechenden langfristigen Änderungen des Lebensstils hinsichtlich des Ernährungs- und des Bewegungsverhaltens das Auftreten eines manifesten Diabetes mellitus Typ 2 vermieden werden.

Bitte geben Sie „Ja“ an, wenn bei Ihrer Patientin oder Ihren Patienten aktuell ein manifester Diabetes mellitus Typ 2 vorliegt. Sollte bei Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten aktuell kein manifester Diabetes mellitus Typ 2 vorliegen, geben Sie bitte ausschließlich die Antwort „Nein“ an.

Sobald in diesem Feld erstmalig „Ja“ angegeben wird, wird das Feld ab der darauffolgenden Folgedokumentation nicht mehr angezeigt.

Beendigung der DMP-Teilnahme

Eine Angabe in diesem Feld ist nur im Rahmen einer **Folgedokumentation** möglich und hier verpflichtend.

Genau eine Angabe ist erforderlich und zulässig.

Bei der Erstdokumentation ist hier keine Angabe möglich.

Bitte überprüfen Sie **regelmäßig**, ob **Ihre Patientin oder Ihr Patient weiterhin von einer Teilnahme am DMP Adipositas profitiert**. Sollten Sie gemeinsam mit Ihrer Patientin oder Ihrem Patienten zu der Auffassung kommen, dass ihre oder seine weitere Teilnahme am DMP Adipositas nicht mehr zielführend ist, können Sie das über dieses Feld dokumentieren

Wenn Sie hier die Antwort „Ja“ angeben, erfolgt eine Beendigung der DMP-Teilnahme (Ausschreibung!) durch die Krankenkasse mit dem Erstelldatum dieser Dokumentation. Bitte beachten Sie, dass DMP-spezifische Leistungen, die nach dem Erstelldatum erbracht werden, daher nicht mehr vergütet werden.

Eine erneute Teilnahme ist bei Vorliegen der Einschlusskriterien möglich.